PRESSEINFORMATION

23. Oktober 2017

SCHNEEWEISS AG
interior

Hiller
BRAUN
rosconi
atelier schneeweiss
widra logistik

Designpreis für Sessel aus dem Burgenland

German Design Award 2018 für BLAQ chair

Lockenhaus. Große Freude herrscht bei der burgenländischen Möbelmanufaktur Braun Lockenhaus: Die neue Sessel-Generation BLAQ chair erhielt beim German Design Award 2018 die Auszeichnung „Winner“ in der Kategorie „Office Furniture“.

Der German Design Award ist der internationale Premiumpreis des Rates für Formgebung, der deutschen Marken- und Designinstanz. Ziel dieses Gremiums ist es, einzigartige Gestaltungstrends zu entdecken, zu präsentieren und auszuzeichnen. In diesem Jahr konnte das Produkt BLAQ chair der Schneeweiss AG, deren Tochterfirma Braun Lockenhaus die Sessel in Österreich produziert, die hochkarätige Jury überzeugen und den Award in der Kategorie „Office Furniture“ mit nach Hause nehmen.

„Die Auszeichnung ehrt uns besonders, da die Jury des German Design Awards nur solche Produkte zur Teilnahme einlädt, die nachweislich durch ihre gestalterische Qualität herausragen“, zeigt sich Jochen Joachims, Geschäftsführer von Braun Lockenhaus, erfreut.

Klar, geradlinig, funktional, eigenständig

Mit diesen Begriffen umschreibt der bereits mit zahlreichen internationalen Designpreisen ausgezeichnete Produktdesigner Martin Ballendat den von ihm entworfenen BLAQ chair. Durch extrem belastbares Netzgewebe, verchromten Stahl, verstärktes Polyamid sowie Aluminium ist der BLAQ chair ein leichter und filigraner Stapel- und Reihenstuhl mit edlem Design, überzeugenden Objekteigenschaften, hohem Sitzkomfort und einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis. Das innovative Design ermöglicht eine leise, materialschonende und schnelle Senkrecht-Stapelung von bis zu 20 Sesseln.

Die Premium-Stuhlmodelle der BLAQ-Serie sind modular aufgebaut. Dank einer intelligenten Gestellgeometrie sind die formschönen

Pressekontakt:
Melzer PR Group, 1010 Wien, Tel.: +43-(0)1-526 89 08-0,
office@melzer-pr.com, www.melzer-pr.com

Reihenverbindungselemente bei allen Sesselvarianten identisch, so dass beim Stuhl mit Armlehnen zum Verketten keine ausziehbaren Verbindungselemente notwendig sind. Durch diese Bauweise lassen sich Stühle mit und ohne Armlehnen beim Stapeln und Verketten miteinander kombinieren. Der modulare Aufbau ermöglicht zudem das Nachrüsten von Armlehnen. Umfangreiches funktionales Zubehör wie ein Schreibtablar, Reihen- und Platznummern trägt zur optimalen Nutzung des Designsessels im Objekt bei.

Vielseitig einsetzbar

„Die Premium-Modelle der BLAQ-Reihe sind als Reihen- und Solitärsessel einsetzbar. Sie bereichern jede Räumlichkeit – von Konferenz-, Seminar-, Kongress- bis hin zu Veranstaltungsbereichen – durch einfache Handhabung und Designqualität. Und sie bieten dank des schnellen Auf- und Abbaus maximale Nutzungsflexibilität“, ergänzt Joachims.

Kurzinfo zur Braun Lockenhaus GmbH

Kommerzialrat Johann Braun gründete die Firma im Jahre 1921 am Fuße der Burg Lockenhaus. Waren es zuerst vor allem Schulmöbel, so spezialisierte sich das Unternehmen ab 1975 auf Sitzmöbel und Tische aus Vollholz, Bugholz, Holzlaminaten und Stahlrohr. Es wird der gesamte Objektbereich in Österreich beliefert. Der Betrieb, zu dessen Kunden u.a. das „21er Haus“, das „Schloss Esterhazy“ und das „Kultur Kongress Zentrum“ in Eisenstadt, der Flughafen Wien, die Restaurants „Fabios“, „Lugeck“ und „Motto am Fluss“ sowie das „Congress-Schladming“ zählen, beschäftigt 58 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit 2008 ist Jochen Joachims Geschäftsführer der Braun Lockenhaus GmbH.

Über die Schneeweiss AG

Die Schneeweiss AG Interior mit Sitz im Schloss zu Schmieheim vereint die Objektmöbelhersteller Hiller Objektmöbel und Braun Lockenhaus (Österreich), die auf Loungemöbel und Lobby Items sowie auf professionellen Innenausbau spezialisierte Designmanufaktur Rosconi, die Werbeagentur Atelier Schneeweiss und die Spedition Widra Logistik unter einer Marke. Die Dienstleistungen reichen von der Idee, Entwicklung und Produktion ganzer Raum-, Hallen-, Ladenbau- und Innenausbaukonzeptionen über die Sonder- und Serienmöbelproduktion bis hin zur Auslieferung und Montage der Produkte. Dank der hohen Fertigungstiefe von rund 76 Prozent ist es möglich, auf kundenspezifische Wünsche einzugehen. Pro Jahr verlassen insgesamt circa 440.000 Objektmöbel – von Stühlen und Tischen über Garderoben, Behälter und weitere Lobby Items bis hin zu Sonder-Möbelanfertigungen – die Produktionsstätten in Kippenheim und Lockenhaus. Das breit gefächerte Produktportfolio findet seinen Platz unter anderem in Kongresszentren, in Konferenz- und Seminarbereichen, Veranstaltungshäusern, in Hotellerie und Gastronomie, aber auch in Bildungseinrichtungen und Pflegeheimen.

Pressekontakt:
Melzer PR Group, 1010 Wien, Tel.: +43-(0)1-526 89 08-0,
office@melzer-pr.com, www.melzer-pr.com